

P R E S S E M I T T E I L U N G

Türkische Textilunternehmer bereisen Neckar-Alb Standortagentur fädelt Treffen von Produktion und Innovation ein

Reutlingen, 12. Oktober 2009. Rund 30 namhafte Textilunternehmer aus der Türkei waren auf Einladung der Standortagentur Tübingen – Reutlingen – Zollernalb GmbH Ende September für drei Tage zu Gast in der Region Neckar-Alb. Sie knüpften Kontakte zu Unternehmen vor Ort und informierten sich über die Textil-Studiengänge in Reutlingen und Albstadt-Sigmaringen.

Im Vordergrund der Reise standen technische Textilien mit einem Besuch des Rökona Textilwerks in Tübingen sowie des Nadelherstellers Groz-Beckert in Albstadt. Bei ihrem Besuch lernten die „Big Player“ aus der Türkei die Region als Standort für die Textil- und Bekleidungsindustrie kennen. Im Maschenmuseum in Albstadt veranstaltete die Standortagentur Neckar-Alb ein Treffen mit Textilunternehmern aus Neckar-Alb, wo über mögliche Kooperationen gesprochen wurde. Auch die Forschung kam nicht zu kurz: Sowohl die Hochschule Albstadt - Sigmaringen als auch die Hochschule Reutlingen präsentierten den Gästen wissenschaftliche Hintergründe und ihre Textil-Studiengänge.

Experten unter sich

„Der Vorteil von uns türkischen Textilunternehmern ist der, dass wir näher an Europa dran sind als China. Wir verstehen die Mentalität viel besser“, erklärt Murat Tosunoglu, ein Unternehmer aus dem türkischen Denizli. Er spricht deutsch und englisch und beschäftigt in seiner Garnspinnerei und Garnfärberei 300 Mitarbeiter, die hauptsächlich Polstertextilien aber auch antistatische Stoffe produzieren. Die Textilbranche ist nach wie vor der größte Exporteur der Türkei. Doch auch dort müssen sich Fabrikanten warm anziehen und Augen und Ohren offen halten für neue Trends – weshalb sie auch in so großer Zahl nach Neckar-Alb gekommen sind.

Textilregion Neckar-Alb

Textil bedeutet in der Region Neckar-Alb Tradition und Zukunft. Mit 15.000 Mitarbeitern, 220 Textilunternehmen und zwei darauf spezialisierten Hochschulen spielt die Region Neckar-Alb auch im weltweiten Wettbewerb eine große Rolle. Die Spitzenposition verdankt die Region Markenherstellern wie Hugo Boss, MarcCain, Sanetta, Mey oder Rösch und weiteren international führenden Unternehmen wie dem Systemanbieter von Nadeln Groz-Beckert, dem Textilchemielieferanten CHT oder dem Textilmaschinenhersteller Stoll. Ein Schwerpunkt ist der globale Wachstumsmarkt der technischen Textilien. Ihr Anteil macht heute bereits beinahe die Hälfte vom Gesamttextilumsatz aus. Die Nähe zur Automobilindustrie und Medizintechnik sowie Zulieferer vor Ort sorgen dafür, dass die Betriebe die Forschung und Entwicklung vorantreiben und regelmäßig Neuheiten hervorbringen.

Ansprechpartner

Fragen zum Besuch der Delegation und zur Standortagentur Tübingen – Reutlingen – Zollernalb GmbH beantwortet Andrea Diewald, Telefon 07121 201-180 sowie E-Mail: diewald@neckaralb.de.

Bildunterschrift:

Die türkische Delegation und Gastgeber zu Besuch an der Hochschule Reutlingen